



Sonntag, 12. Februar 2023

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHE

Die Risikostimmung beendeten die Woche in gedämpfter Stimmung, da die Händler die Kommentare der Zentralbanken verdauten, in denen hervorgehoben wurde, dass der Kampf um die Kontrolle der Inflation noch lange nicht vorbei ist, die Beziehungen zwischen China und den USA etwas frostiger wurden und Russland seinen Angriff auf die Ukraine mit seinem bisher größten Raketenangriff im Jahr 2023 erneuerte. Die Anleiherenditen und der Dollar stiegen, während die Aktien zu kämpfen hatten.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHE GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: Umfrage zur Verbraucherstimmung zeigt, dass die Amerikaner zuversichtlicher sind

- Vorläufiges Michigan-Verbrauchervertrauen 66,4 gegenüber 65 erwartet. Ein Jahreshoch, da die optimistischere aktuelle Lage die anhaltenden Sorgen über die Aussichten überwiegt.
- Die einjährigen Inflationserwartungen stiegen von 3,9% (Januar) auf 4,2% (Februar).



Die US-Aktienindizes hatten fünf schwierige Handelstage, da sich die Händler auf die Möglichkeit höherer als ursprünglich erwarteter US-Zinssätze einstellten. Der zinsempfindliche US Tech 100 fiel in dieser Woche um 2,2 % und schloss bei 12340. **Ähnlich verhielt es sich in Europa**, wo höhere EU-Anleiherenditen die europäischen Indizes belasteten. Der Germany 40 war am Freitag mit einem Rückgang von 1,3 % der schlechteste Wert und schloss bei 15369 (-0,6 % im Wochenverlauf).

Der Dollar verzeichnete eine weitere starke Woche, unterstützt durch steigende Anleiherenditen. Der US-Dollar-Index verzeichnete am Dienstag mit 103,83 ein neues Februar-Hoch, bevor er sich beruhigte und bei 103,45 schloss (+0,6% im Wochenverlauf). EURUSD war der schlechteste Wertentwickler unter den G7-FX und fiel am Freitag um 0,6% auf 1,0679, den niedrigsten Stand seit dem 7. Januar.

Die US-Anleiherenditen zogen im Laufe der Woche kräftig an, da sich die Händler auf eine größere Chance auf einen höheren Höchststand der Fed-Zinssätze einstellten. Die 2-jährigen US-Renditen stiegen von 4,28 % bei der Eröffnung am Montag um 24 Basispunkte auf 4,52 % bei Handelsschluss am Freitag. Die 10-jährigen US-Renditen stiegen zum Ende der Woche um 18 Basispunkte auf 3,74 % und erreichten damit ein Sechs-Wochen-Hoch.



Sonntag, 12. Februar 2023



Technisches Update Öl:

In einer konstruktiven Woche zeigte sich Stärke, um den mittleren Widerstand zu brechen, was zwar keine zinsbullische Entwicklung ist, aber auf weitere Aufwärtsrisiken hindeutet, die sich 81,95/82,64 nähern können (Mittelpunkt des November/Dezember-Rückgangs und Hoch vom 18. Januar). Dies ist jedoch ein starker Fokus, bei dem ein Durchbruch auf Schlusskursbasis erforderlich ist, um ein nachhaltigeres Retracement in Richtung 84,76 (62%-Niveau) einzuleiten. Sollte jedoch ein Durchbruch unter 77,28 (38%iges Retracement) gelingen, könnte sich das Potenzial nach unten wenden und 75,40 (62%iges Retracement) testen.



Rohstoffe erlebten eine gemischte Woche, da die Händler versuchten herauszufinden, ob die jüngsten positiven Nachrichten für die Weltwirtschaft nachhaltig sind, wenn die Zinssätze weiter steigen. Der Ölpreis stach am Freitag mit einem Anstieg von 2 % (9 % in der Woche) hervor, nachdem Russland als Reaktion auf die westlichen Sanktionen seine Produktion um 500 000 Barrel pro Tag gekürzt hatte. Kann der Ölpreis in der nächsten Woche neue Höchststände für 2023 erreichen? (siehe Öl-TA-Update).

SCHRITT 2:

FREUEN SIE SICH AUF DIE **KOMMENDE WOCHE**

Alle Zeiten sind Greenwich Mean Time (GMT). Bitte verwenden Sie die nebenstehende Taste, um Ihre Zeitzone einzustellen.

Schlüssel Q4 Earnings nächste Woche in der Tabelle unten (Zeiten GMT)

Zeitzonenschlüssel:

GMT -5 = New York **GMT** = London GMT +1 = Frankfurt = Tokio GMT +9 GMT +11 = Sydney

Montag,	13. Februar
---------	-------------

Cemex

Lattice Semiconductor

Invitae

Bevor der Markt öffnet:

Michelin

Nach Börsenschluss:

FirstEnergy SolarEdge IAC

Dienstag, 14. Februar

0600 ThyssenKrupp

0600 TUI

1200 Marriott Int.

Coca Cola

Exelon

Nach Börsenschluss:

2105 Airbnb

Devon Energy TripAdvisor

Mittwoch, 15. Februar

0700 Barclays

1200 Kraft Heinz

1255 Sabre

Avient

Roblox

Nach Börsenschluss:

2116 AIG Shopify

Roku

Donnerstag, 16. Februar Freitag, 17. Februar

0615 Nestle 1130 Hasbro

Paramount Global

Hyatt

Visteon

Nach Börsenschluss:

2004 Dropbox 2105 DoorDash Cognex

0600 Allianz

0630 Mercedes-Benz

0700 NatWest

Bevor der Markt öffnet: Bevor der Markt öffnet: Bevor der Markt öffnet: Bevor der Markt öffnet:

Nach Börsenschluss:



Sonntag, 12. Februar 2023

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 0730 GMT CHF Inflation (CPI). Ein wichtiger Wert für die SNB, die weniger regelmäßig tagt als andere große Zentralbanken. Ein Muss für USDCHF- und EURCHF-Händler.

2330 GMT AUD Verbrauchervertrauen. Die Märkte und die RBA werden wissen wollen, wie die australischen Verbraucher mit der höheren Inflation und den höheren Zinssätzen sowie den fallenden Hauspreisen umgehen.

Dienstag: Japan kündigt einen neuen BoJ-Gouverneur an. Unterschiedliche Meldungen über die Person des neuen Gouverneurs haben den USDJPY in der vergangenen Woche zeitweise stark schwanken lassen. Es scheint, dass Kazuo Ueda nun der wahrscheinliche Kandidat ist, und das könnte von den Märkten eingepreist werden. Was nicht vollständig bekannt ist, ist seine Haltung zur künftigen Geldpolitik.

0700 GMT GBP Beschäftigungsdaten. Steigende Löhne und ihre Auswirkung auf die Inflation haben die BoE beunruhigt und ihre Entscheidung über Zinserhöhungen beeinflusst, so dass dieser Bericht einen großen Einfluss auf die Richtung der Gilts und des GBP zu Beginn der nächsten Woche haben wird.



USA 30 Wall Street TA Update

Aktivität seit Mitte Dezember findet konvergierenden innerhalb eines Konsolidierungsmusters statt. Die Frage ist, ob es sich um eine positive Fortsetzung oder eine negative Umkehr handelt. Die aktuellen Extremwerte liegen bei 34258 (obere Trendlinie) und 33267 (untere Trendlinie), wobei ein Ausbruch auf Schlusskursbasis erforderlich ist, die nächsten um Richtungsrisiken zu ermitteln. Die Verteidigung dieser Punkte wird in der nächsten Woche zu beobachten sein, wobei ein erfolgreicher Durchbruch nach oben zur Eröffnung von 35206 (Hoch vom 13. Dezember) oder nach unten ein tieferes Retracemender Oktober/Dezember-Stärke auslösen würde.

1330 USD Inflationsdaten (CPI). Dies ist die Veröffentlichung, auf die alle Händler seit der besser als erwarteten Überraschung bei den Beschäftigtenzahlen vor 10 Tagen gewartet haben. Es ist durchaus möglich, dass die Märkte volatil auf diesen Bericht reagieren werden, insbesondere wenn es sich um eine positive Überraschung handelt. Die US-Notenbank ist von ihrem Mantra, die Zinsen länger hoch zu halten, nicht abgerückt, und es besteht die Sorge, dass der jüngste Rückgang der US-Inflation ins Stocken geraten könnte. Aktien, Devisen und Rohstoffe werden sich aufgrund dieser Zahlen bewegen. (Über USA 30 Wall Street TA Update).

Mittwoch: 0015 GMT Rede des RBA-Gouverneurs Lowe. Nach der Zinserhöhung um 25 Basispunkte in der letzten Woche und der hawkishen Erklärung werden AUD-Händler wissen wollen, was als Nächstes kommt.

0700 GMT GBP Inflationsdaten (CPI). Jeder Wert, der um den Konsenswert von 10,2 % liegt, könnte auf weitere Erhöhungen der BoE hindeuten. Für Devisenhändler stellt sich die Frage, welche Auswirkungen dies auf GBPUSD und EURGBP haben wird, insbesondere wenn weitere Zinserhöhungen der britischen Wirtschaft weiter schaden könnten. **(Seite 4 GBPUSD TA Update).**



Sonntag, 12. Februar 2023



GBPUSD TA-Aktualisierung:

Nachdem es vor kurzem nicht gelungen ist, 1,2446 (Hoch vom 14. Dezember) auf Schlusskursbasis zu durchbrechen, hat sich ein weiterer Abwärtstrend entwickelt, der die unmittelbaren Unterstützungen durchbricht. Damit bleibt das Abwärtsrisiko in den kommenden Sitzungen bestehen, mit dem Potenzial, 1,1841 (Tief vom 6. Januar) zu testen und, falls dieses nachgibt, in Richtung 1,1649 (38% Retrace der Sep/ Jan-Stärke) zu gehen. Auf der Oberseite ist ein Durchbruch über 1,2256 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) erforderlich, um Spielraum bis 1,2447 (Hoch vom 23. Januar) zu eröffnen.

1330 GMT USD Einzelhandelsumsätze. Die Märkte sind besorgt, dass höhere Zinsen für längere Zeit eine US-Rezession bedeuten könnten, daher wird diese Veröffentlichung genau beobachtet, um zu sehen, ob die US-Verbraucher immer noch Geld ausgeben.

1400 GMT Rede von EZB-Präsidentin Lagarde. Madame Lagarde hat sich in ihren Kommentaren für das Jahr 2023 bisher eher zurückhaltend geäußert und es ist unwahrscheinlich, dass sie sich jetzt ändert. Allerdings ist der EUR seit der Zinserhöhung am 2. Februar gefallen. Wird sie etwas sagen, das den Kurs wieder nach oben lenken könnte?

Donnerstag: 0030 GMT AUD Beschäftigungsdaten. Beschäftigung und Löhne sind ein wichtiges Thema für die RBA, wenn sie auf ihrer nächsten Sitzung über eine weitere Zinserhöhung entscheidet.

Freitag: 0700 GMT GBP Einzelhandelsumsätze. Es wird erwartet, dass das Vereinigte Königreich im Jahr 2023 die am schlechtesten abschneidende Wirtschaft unter den G7-Ländern sein wird. Die Ausgabendynamik der britischen Verbraucher hat einen großen Einfluss darauf. Ein wahrscheinlicher GBP-Motor am Ende einer datenintensiven Woche.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

USA 500

Unterstützung

- 1. 4066, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
- 2. 3732, 62% Rücklauf Okt/Nov
- 3. 3705, Tiefstkurs vom 3. November

Widerstand

- 1. 4208, Hoch im Februar
- 2. 4295, Hoch vom 18. August
- 3. 4327, Höchststand 16. August

US Tech 100

Unterstützung

- 1. 12112, 38% YTD-Aufwärtsbewegung
- 2. 11853, Zwischenstand
- 3. 11593, Tieferer 62%iger Rücksetzer

Widerstand

- 1. 12946, Hoch vom Februar
- 2. 13218, Hoch vom 26. August
- 3. 13739, Extremwert vom 16. August

USDJPY

Unterstützung

- 1. 129,81, Tiefstkurs der letzten Woche
- 2. -128,08, Monatstief im Februar
- 3. 127,22, Tiefstkurs vom Januar

Widerstand

- 1. 132,89, Höchststand der letzten Woche
- 2. 134,77, Monatshoch Januar
- 3. 136,72, 38% Rücklauf Okt/Jan





Sonntag, 12. Februar 2023

Haftungsausschluss:

Corellian Global Investments (Corellian oder die Firma) ist ein ernannter Vertreter von Laven Advisors LLP, die von der Financial Conduct Authority zugelassen ist und reguliert wird. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Adressaten bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation/diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Prognosen, Vorhersagen und Aussagen in Bezug auf künftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Prognosen, Vorhersagen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

Die frühere Performance ist kein Indikator für zukünftige Ergebnisse, und es kann nicht garantiert werden, dass die finanziellen Ziele der Investitionen von Corellian in der Zukunft erreicht werden können. Infolgedessen müssen sich die Anleger ihre eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Beurteilungen, Prognosen, Vorhersagen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Tatsachen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Verkaufsangebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte hierin enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch die Verwendung von Begriffen wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder anderen Abwandlungen davon oder vergleichbarer Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.